

Stadtrat

Bericht und Antrag

Datum SR-Sitzung: 16. September 2019
Direktion: Präsidialdirektion
Ressort: Präsidiales
Verfasser: Roman Schenk
Version: GRB: 2019-1098 / 19. August 2019

Postulat GLP-Fraktion betreffend elektronisches Abstimmungssystem für den Stadtrat Burgdorf

I. Bericht

Die GLP-Fraktion reichte am 13. Mai 2019 ein Postulat ein:

Wortlaut

Der Gemeinderat wird beauftragt zu prüfen, ob eine Umstellung des Ratsbetriebs des Burgdorfer Stadtrats auf elektronisches Abstimmen möglich und verhältnismässig ist. Ein neu einzusetzendes System soll kostengünstig und sicher sein.

Begründung

Transparenz und Nachvollziehbarkeit bei Wahlen und Abstimmungen in Parlamenten haben oberste Priorität. Das heutige "händische" Abstimmungssystem im Stadtrat funktioniert im Grundsatz gut. Jedoch kommt es immer wieder zu Situationen, in welchen Verwirrung herrscht und teilweise Abstimmungen mehrmals wiederholt werden müssen. Deswegen, wie auch aufgrund der neuen technischen Möglichkeiten und der zunehmenden Digitalisierung, ist das heutige System nicht mehr zeitgemäss.

Ein Gegenargument für ein elektronisches System können zusätzliche Kosten sein, insbesondere für ein Gremium, welches nur 7 bis 8 Sitzungen pro Jahr abhält. Das Beispiel Wil SG zeigt jedoch, dass eine vernünftige Lösung möglich ist. Das Parlament, welches mit 40 Mitgliedern und rund 10 Sitzungen pro Jahr mit Burgdorf gut vergleichbar ist, bezahlte für das neue elektronische System Medienberichten zufolge nur etwas über 10'000 Franken. Es sollen zudem keine Folgekosten anfallen.

Stellungnahme des Gemeinderats

Formelles

Das Postulat ist ein Antrag, durch den der Gemeinderat beauftragt wird zu prüfen, ob dem Stadtrat eine Vorlage zu unterbreiten oder ein Antrag zu stellen ist oder eine Massnahme zu treffen sei (Art. 29 Abs. 1 Stadtratsreglement). Vorliegend wird eine solche Prüfung verlangt.

Materielles

Der Gemeinderat ist bereit, im Rahmen des Projektes Burgdorf Digital ein elektronisches Abstimmungssystem für den Stadtrat zu prüfen und dem Stadtrat z. gg. Zeit Bericht zu erstatten. Da das System kostengünstig sein muss, wird eine allfällige Anschaffung in der Ausgabenkompetenz des Gemeinderates liegen.

II. Antrag

Annahme des Postulates.

DER GEMEINDERAT

Stefan Berger, Stadtpräsident
Roman Schenk, Stadtschreiber